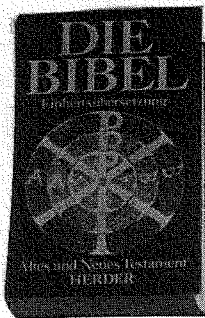


## Synode unterstützt Bibelfest 2010



*Murten / Für das ökumenische Projekt «FestiBible 2010» in Freiburg hat die Synode der Reformierten Kirche Freiburg einen Beitrag von 30000 Franken bewilligt. Das*

*Budget 2010 der Synodalkasse sieht schwarze Zahlen vor.*

Laut Gerhard Bartels, Präsident des Synodalrates, wurden alle Vorhaben, die der Rat beantragt hat, bewilligt. Auch das Budget 2010 nahmen die Synodalen mit deutlicher Mehrheit an. Im Gegensatz zum Vorjahr präsentierte der Synodalrat für das Jahr 2010 ein ausgeglichenes Budget in der Höhe von 1.7 Millionen Franken. Grund dafür seien, so Gerhard Bartels, die guten Steuereinnahmen aus dem Jahr 2007 und die Erhöhung der Beiträge der Kirchgemeinden an die Synodalkasse um 121 500 Franken. Dieser Anstieg gab gemäss Daniel de Roche, Synodalrat, zu reden, wurde jedoch von den Synodalen akzeptiert. Trotzdem riefen sie zum Sparen auf und kürzten den Beitrag für ein Informationskonzept von 10000 auf 6000 Franken. Unbestritten waren die 30000 Franken für den ökumenischen Grossanlass in Freiburg «FestiBible 2010». Dieses Projekt soll Menschen die Bibel näher bringen. Trotz eines Gegenantrags der Finanzkommission genehmigte die Synode mit 53 zu 26 Stimmen einen Betriebskredit von 10000 Franken für die Flüchtlingsseelsorge, die zurzeit von der Katholischen Kirche Freiburg finanziert wird.

### Stellen geschaffen

Weil die Mitgliederzahl in den Kirchgemeinden La Glâne-Romont und Châtel-St-Denis – La Veveysse zugenommen hat, bewilligte die Synode eine Diakonats- und Pfarrstelle zu je 50 Prozent. Weiter genehmigten die Delegierten das Gesuch um Ordination von Marco di Pasquale sowie die Gesuche von Sonja Musy und Emmanuel de Calonne um Aufnahme in den Dienst der Freiburger Kirche. Verabschiedet wurden die drei Pfarrer Christian Frei, Thomas Dummermuth und Andreas Schmutz.

### 2010 bringt Neues

Die Synode hat in dieser Zusammensetzung zum letzten Mal getagt, denn die Legislatur der Gemeindedelegierten geht zu Ende. Im kommenden Jahr finden Neuwahlen statt. Die neuen Mitglieder werden sich unter anderem mit der Teilrevision der Kirchenverfassung auseinandersetzen. Die Synode legte einen Zeitplan dazu vor. Die Vernehmlassung ist laut Gerhard Bartels im Sommer 2010 vorgesehen. hint

## Synode unterstützt Bibelfest 2010



*Murten / Für das ökumenische Projekt «Festi-Bible 2010» in Freiburg hat die Synode der Reformierten Kirche Freiburg einen Beitrag von 30000 Franken bewilligt. Das*

*Budget 2010 der Synodalkasse sieht schwarze Zahlen vor.*

Laut Gerhard Bartels, Präsident des Synodalrates, wurden alle Vorhaben, die der Rat beantragt hat, bewilligt. Auch das Budget 2010 nahmen die Synodalen mit deutlicher Mehrheit an. Im Gegensatz zum Vorjahr präsentierte der Synodalrat für das Jahr 2010 ein ausgeglichenes Budget in der Höhe von 1.7 Millionen Franken. Grund dafür seien, so Gerhard Bartels, die guten Steuereinnahmen aus dem Jahr 2007 und die Erhöhung der Beiträge der Kirchgemeinden an die Synodalkasse um 121 500 Franken. Dieser Anstieg gab gemäss Daniel de Roche, Synodalrat, zu reden, wurde jedoch von den Synodalen akzeptiert. Trotzdem riefen sie zum Sparen auf und kürzten den Beitrag für ein Informationskonzept von 10000 auf 6000 Franken. Unbestritten waren die 30000 Franken für den ökumenischen Grossanlass in Freiburg «FestiBible 2010». Dieses Projekt soll Menschen die Bibel näher bringen. Trotz eines Gegenantrags der Finanzkommission genehmigte die Synode mit 53 zu 26 Stimmen einen Betriebskredit von 10000 Franken für die Flüchtlingsseelsorge, die zurzeit von der Katholischen Kirche Freiburg finanziert wird.

### Stellen geschaffen

Weil die Mitgliederzahl in den Kirchgemeinden La Glâne-Romont und Châtel-St-Denis – La Veveyse zugenommen hat, bewilligte die Synode eine Diakonats- und Pfarrstelle zu je 50 Prozent. Weiter genehmigten die Delegierten das Gesuch um Ordination von Marco di Pasquale sowie die Gesuche von Sonja Musy und Emmanuel de Calonne um Aufnahme in den Dienst der Freiburger Kirche. Verabschiedet wurden die drei Pfarrer Christian Frei, Thomas Dummermuth und Andreas Schmutz.

### 2010 bringt Neues

Die Synode hat in dieser Zusammensetzung zum letzten Mal getagt, denn die Legislatur der Gemeindedelegierten geht zu Ende. Im kommenden Jahr finden Neuwahlen statt. Die neuen Mitglieder werden sich unter anderem mit der Teilrevision der Kirchenverfassung auseinandersetzen. Die Synode legte einen Zeitplan dazu vor. Die Vernehmlassung ist laut Gerhard Bartels im Sommer 2010 vorgesehen. hint